

Die Hundespiele in der Praxis

Hunde verlieren nie ihren Spieltrieb. Durch Spielen wird die Kommunikation mit Menschen und Artgenossen gestärkt. Die Bindung an den Halter festigt sich.

In den folgenden Kapiteln finden Sie Anleitungen für verschiedene Hundespiele. Vom Anfänger bis zum Profi: für jeden Halter und seinen Hund ist sicher das richtige Spiel dabei.

Hundespiele für Einsteiger

Dosen umwerfen

- **Schwierigkeitsgrad:** mittel
- **Was wird benötigt:** Dosen oder Pylonen
- **wo:** drinnen und draußen
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Aufmerksamkeit des Hundes, Geschicklichkeit

Aufbau:

1. Stellen Sie Dosen oder Pylonen auf.
2. Zeigen Sie dem Hund die Dosen.
3. Belohnen Sie ihn, wenn er an den Behältern schnüffelt oder diese mit den Pfoten berührt.
4. Aus Neugierde wird der Hund die Dose umstossen.
5. Belohnen Sie ihn dann sofort mit Futter oder einen Click.

Profi Tipp:

Stellen Sie die Dosen am Anfang auf eine weiche Unterlage. Umfallende Dosen scheppern dann nicht, der Hund erschrickt nicht durch das Geräusch.

Autorennen

- **Schwierigkeitsgrad:** leicht
- **Was wird benötigt:** Spielzeugauto, Leckerchen
- **wo:** drinnen
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Beziehung zum Halter, Aufmerksamkeit des Hundes, Koordination der Bewegungen

Aufbau:

1. Stellen Sie das Spielzeugauto auf den Boden.
2. Legen Sie Futter auf das Dach des Spielzeugautos.
3. Lassen Sie den Hund das Auto untersuchen und das Futter vom Dach nehmen.
4. Belohnen Sie ihn, wenn er das Auto mit der Pfote oder Schnauze anstupst und bewegt.
5. Locken Sie den Hund mit Leckerchen zu einer Ziellinie, über die das Auto geschoben werden soll.

Besonderheit:

Das Spiel ist für Hunde jeder Altersgruppe und Kondition geeignet.

Rein in den Reifen

- **Schwierigkeitsgrad:** leicht
- **Was wird benötigt:** großer Reifen, Leckerchen
- **wo:** drinnen und im Garten
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Beziehung zum Halter, Geschicklichkeit, Aufmerksamkeit des Hundes

Aufbau:

1. Legen Sie den Reifen flach auf den Boden.
2. Stellen Sie sich in den Reifen und rufen Sie den Hund.
3. Belohnen Sie den Hund, sobald er innerhalb des Reifens steht.
4. Stellen Sie sich neben dem Reifen auf.
5. Legen Sie ein Leckerchen in den Reifen.
6. Fordern Sie den Hund auf, sich das Leckerchen aus dem Reifen zu holen.
7. Belohnung: der Hund darf das Leckerchen fressen.

Kreisel Spiel

- **Schwierigkeitsgrad:** mittel
- **Was wird benötigt:** stabiler Kreisel mit einem breiten Knopf
- **wo:** drinnen
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Beziehung zum Halter, Aufmerksamkeit, Geschicklichkeit

Aufbau:

1. Stellen Sie den Kreisel auf den Boden und machen Sie den Hund darauf aufmerksam.
2. Zeigen Sie Ihrem Hund, dass der Kreisel sich durch Druck auf den Knopf in Bewegung setzt.
3. Legen Sie ein Leckerchen auf den Knopf.
4. Belohnen Sie den Hund, wenn er den Knopf mit der Schnauze oder der Pfote berührt.
5. Loben Sie ihn jedesmal, wenn er den Kreisel in Bewegung setzt.

Profi Tipp:

Achten Sie darauf, nur Kreisel zu verwenden, die keine Geräusche verursachen, damit der Hund nicht erschrickt.

Rückwärts durch die Beine

- **Schwierigkeitsgrad:** mittel
- **Was wird benötigt:** Leckerchen
- **wo:** drinnen und im Garten
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Beziehung zum Halter, Geschicklichkeit

Aufbau:

1. Stellen Sie sich mit gegrätschten Beinen über den Hund.
2. Sprechen Sie den Hund an und gehen Sie zwei Schritte nach vorne.
3. Loben Sie den Hund und geben Sie ihm ein Leckerchen.
4. Stellen Sie sich wieder über Ihren Hund.
5. Halten Sie ein Leckerchen zwischen Ihre Beine und animieren Sie den Hund dazu, rückwärts zu gehen.

Belohnen Sie den Hund

Besonderheit: Dieses Spiel ist für Hunde jeder Altersgruppe geeignet.

Profi Tipp: Alternativ zu der Belohnung mit Futter kann auch ein Clicker verwendet werden.

Spring in meine Arme

- **Schwierigkeitsgrad:** mittel
- **Was wird benötigt:** Leckerchen
- **wo:** drinnen
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Beziehung zum Halter, Aufmerksamkeit des Hundes

Aufbau:

1. Begeben Sie sich auf Höhe Ihres Hundes.
2. Breiten Sie die Arme aus.
3. Rufen Sie den Hund.
4. Umfassen Sie den Hund mit den Armen und halten Sie ihn kurz fest.
5. Richten Sie sich etwas auf und wiederholen Sie die Übung. Verbinden Sie die Übung mit dem Befehl „Hoch“.
6. Nach mehreren Übungsdurchgängen können Sie aufrecht stehen.
7. Rufen Sie den Hund und lassen Sie ihn in Ihre Arme springen.

Profi Tipp:

Machen Sie immer nach zwei bis drei Übungen eine Kuschelpause, um den Hund nicht zu überlasten.

Toter Hund

- **Schwierigkeitsgrad:** mittel
- **Was wird benötigt:** Leckerchen
- **wo:** drinnen
- **Zeit:** 10 Minuten
- **Was wird gefördert:** Beziehung zum Halter, Aufmerksamkeit des Hundes, Gehorsam. Der Hund sollte das Kommando Platz beherrschen.

Aufbau:

1. Rufen Sie den Hund zu sich.
2. Geben Sie das Kommando Platz.